

29. JÄNNER 2019
PRESSEMITTEILUNG

FÖFF: VORWÜRFE VON LET'S CEE FESTIVAL SIND ABSURD

Das Forum österreichischer Filmfestivals (FÖFF) und die 20 im Verband aktiven Festivals distanzieren sich vehement von den Vorwürfen, die heute (29. Jänner) im Pressefrühstück des Wiener Filmfestivals Let's CEE der Öffentlichkeit präsentiert worden sind. "Eine gezielte Benachteiligung des Festivals hat in keinster Weise jemals stattgefunden", so FÖFF-Sprecherin Marie-Christine Hartig. "Und dass ihre Situation durch 'Intrigen und Diffamierungen' durch den Verband mitverschuldet worden sei, wie heute in der Presse zu lesen ist, ist völlig absurd."

Das Forum österreichischer Filmfestivals ist seit 2012 als Mitgliederverband organisiert, dessen Ziele und Strategien stets gemeinsam erarbeitet wurden. "Auch das Let's CEE hätte sich als Mitglied jederzeit konstruktiv einbringen können." Die Vorwürfe an den Verband sowie einzelne Mitgliederfestivals wie das Crossing Europe, das angeblich eine Abwanderung nach Wien plane, sind "völlig an den Haaren herbeigezogen", konstatiert Crossing Europe-Leiterin Christine Dollhofer. Und Hartig fügt hinzu: "Das ist ein Rundumschlag, der durchaus rufschädigend ist, auch den Fördergebern gegenüber. Wir finden dieses Verhalten eigentlich beschämend."

"Die Festivallandschaft hat aktuell angesichts stagnierender Förderungen und ausufernden Prekariats mit ganz anderen Problemen zu kämpfen", verweist Hartig auf die FÖFF-Aussendung der letzten Woche, "daher würden wir uns eigentlich dann gerne wieder unseren Kernaufgaben widmen."

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Marie-Christine Hartig

Sprecherin Forum österreichischer Filmfestivals (FÖFF)

+43-67654 84 034 | info@film-festivals.at

--

FÖFF Forum österreichischer Filmfestivals
www.film-festivals.at